

Sitzungsprotokoll

Zweckverband "Sport- und Kulturförderung der Moordörfer"

**Gremium
Verbandsversammlung**

Tag	Beginn	Ende
25.05.2016	20.00 Uhr	20.20 Uhr

**Ort
Bredenbarger Kroog, Breitenberg**

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Pfahl
Verbandsvorsteher

gez. Hatje
Protokollführer

**Zweckverband
Sport- und Kulturförderung
der Moordörfer**

Der Verbandsvorsteher

Zweckverband · Osterholz 5 · 25524 Breitenburg

25524 BREITENBURG · OSTERHOLZ 5

Konten der Amtskasse Breitenburg:

Sparkasse Westholstein	IBAN:DE56 2225 0020 0000 1282 79 BIC: NOLADE21WHO
Volksbank Raiffeisenbank Itzehoe	IBAN:DE79 2229 0031 0033 3371 01 BIC: GENODEF1VIT
Postbank Hamburg	IBAN:DE42 2001 0020 0091 1102 04 BIC: PBNKDEFF

Besuchszeiten:

Montag bis Freitag:	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag:	14.00 - 16.00 Uhr
(Sozialamt Dienstagnachmittag geschlossen)	
Mittwoch:	14.00 - 18.00 Uhr

10.05.2016

Einladung

Zu der am **Mittwoch, den 25. Mai 2016 um 20.00 Uhr** im Bredenbarger Kroog stattfindenden öffentlichen Sitzung der **Verbandsversammlung** des Zweckverbandes „Sport- und Kulturförderung der Moordörfer“ wird hiermit eingeladen.

Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Mitteilungen des Verbandsvorstehers
4. Sachstand zur Erneuerung der Heizungsanlage für die Sporthalle
5. Mitteilungen und Anfragen

gez. Pfahl
- Verbandsvorsteher -

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Verbandsversammlung fest. Es liegen keine Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne des § 35 Abs. 1 Satz 2 GO vor.

Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung

Es wird der Antrag gestellt, den Punkt 4 wie folgt umzubenennen:

4. Erneuerung der Heizungsanlage für die Sporthalle

a) Sachstandsbericht

b) Änderung des Beschlusses vom 01.03.2016

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Weitere Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

Zu Pkt. 3: Mitteilungen des Vorstandsvorstehers

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Zu Pkt. 4: Erneuerung der Heizungsanlage für die Sporthalle

a) Sachstandsbericht

Verbandsvorsteher Pfahl berichtet, dass das von der Firma Otte in der Sitzung am 01.03.2016 zugesagte Informationsangebot für die Erneuerung der Heizungsanlage der Sporthalle erst am 26.04.2016 eingegangen ist. Danach ist mit Kosten von über 80.000 € zu rechnen. Die ursprünglich angenommenen Kosten von 40.000 € verdoppeln sich somit.

Laut Prüfung des Amtstechnikers kann die Baumaßnahme allerdings nicht ohne einen Fachingenieur (TGA-Planer – technische Gebäudeausstattung) durchgeführt werden, sodass neben den eigentlichen Baukosten auch Ingenieur-Honorar anfallen wird.

Es hat mittlerweile eine Besichtigung der Sporthalle mit einem TGA-Planer stattgefunden. Dieser wird für verschiedene Alternativen zur Heizungsanlagenerneuerung Honorarangebote abgeben. So schlägt er für die Beheizung der Sporthalle vor, anstatt der Deckenstrahlplatten entsprechende Heizkörper im oberen Wandbereich anzubringen.

Evtl. wird Verbandsvorsteher Pfahl am kommenden Freitag mit einem weiteren Planer ein Gespräch führen.

Fakt ist allerdings, dass eine Erneuerung der Heizungsanlage in den Sommerferien dieses Jahres nicht mehr möglich sein wird. In Abhängigkeit von den Fördermöglichkeiten könnten die Baumaßnahmen vielleicht in den Herbstferien erfolgen.

Die Erneuerung sollte jedoch so schnell wie möglich erfolgen, da die alte Anlage sehr störanfällig geworden ist und unwirtschaftlich mit einem hohen Ölverbrauch läuft.

Herr Hatje berichtet hinsichtlich der Fördermöglichkeiten, dass er diesbezüglich auch Kontakt zur Investitionsbank Schleswig-Holstein aufgenommen hat. Eine Antwort hierzu steht allerdings noch aus.

Eine Förderung über die AktivRegion könnte sich evtl. auch verzögern, da in 2016 offensichtlich keine Fördermittel mehr zur Verfügung stehen. Weiteres wird jedoch mit der AktivRegion abgestimmt.

Sicher dürfte eine Förderung über die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) durch Aufnahme eines Darlehens mit Tilgungszuschuss sein. Hierfür benötigt die KfW jedoch entsprechende Bestätigungen durch einen anerkannten Fachplaner.

Zu Pkt. 4: Erneuerung der Heizungsanlage für die Sporthalle b) Änderung des Beschlusses vom 01.03.2016

Verbandsvorsteher Pfahl trägt vor, dass für die weitere Vorgehensweise der am 01.03.2016 gefasste Beschluss geändert werden muss.

Es ist jetzt erforderlich, zunächst einen Fachingenieur mit der Erstellung eines Konzeptes einschl. Kostenermittlung zu beauftragen. Danach ist über die weitere Vorgehensweise in der Versammlung zu beraten.

Die Versammlung fasst daher folgenden **Beschluss**:

Der Beschluss vom 01.03.2016 wird wie folgt geändert:

Die vorhandene Ölheizungsanlage für die Sporthalle ist gegen eine neue Gasheizungsanlage auszutauschen. Die Heizgebläse in der Sporthalle sind durch eine moderne wirtschaftliche Beheizung zu ersetzen.

Es ist ein Fachingenieur (TGA-Planer) mit der Erstellung eines entsprechenden Konzeptes einschließlich Kostenermittlung zu beauftragen.

Die verschiedenen Fördermöglichkeiten sind zu prüfen.

Nach Vorlage der entsprechenden Unterlagen berät die Versammlung über die weitere Vorgehensweise.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu Pkt. 5: Mitteilungen und Anfragen

- Die Mitglieder der Versammlung sind sich einig, dass die Steuerung der Stromversorgung für die Straßenlampen unabhängig von der Erneuerung der Heizungsanlage kurzfristig mit einem Dämmerungsschalter versehen werden soll. Der Amtstechniker wird gebeten, entsprechendes zu veranlassen.
- Für die Abwasserpumpenanlage sollen Ausfallwarnlampen installiert werden. Diese Lampen sind im Flur zu montieren, damit diese gut einsehbar sind. Der Amtstechniker wird gebeten, entsprechendes zu veranlassen.
- Die in den Sommerferien vorgesehenen Malerarbeiten in den Umkleidekabinen einschl. Duschräume werden bis zum Abschluss der Arbeiten zur Erneuerung der Heizungsanlage verschoben.